

Probleme bei Installation oder Betrieb von Computer-Club digital?

Problem:

Das Setup-Programm funktioniert aus irgendeinem Grund nicht richtig.

Lösung:

Sie können die CD manuell installieren.

Schritt1: Legen Sie auf der Festplatte ein Verzeichnis CLUB_WDR an.

Schritt 2: In dieses Verzeichnis hinein kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis SYSTEM auf der CD-ROM.

Schritt 3: Kopieren Sie alle Dateien aus dem Verzeichnis SYSTEM der CD-ROM, die die Endung DLL und VBX haben, in Ihr Windows-Systemverzeichnis (WINDOWS\SYSTEM) auf Ihrer Festplatte.

Schritt 4: Starten Sie die Datei CDVIEW.EXE in Ihrem neuen CLUB_WDR-Verzeichnis. Rufen Sie mit der F9-Taste die Einstellungen auf und definieren Sie das CD-ROM-Laufwerk sowie den Pfad für die Systemdatei (Laufwerk + CLUB_WDR).

Schritt 5: Wählen Sie "Datei öffnen", um die .CDV-Datei zu öffnen. Das war's.

Problem:

Bei Starten des Programms erscheint die Fehlermeldung "Keine oder falsche CD-ROM im Laufwerk."

Ursache (in Klammern: Abhilfe):

1. Sie haben vergessen, die CD in Ihr CD-ROM-Laufwerk einzulegen (CD einlegen, Programm beenden und neu starten).
2. Sie haben die falsche CD eingelegt (Richtige CD einlegen, Programm beenden und neu starten).
3. Sie haben die CD falsch herum eingelegt (CD richtig einlegen, Programm beenden und neu starten).
4. Aus irgendeinem Grund ist der Verweis auf Ihr CD-ROM-Laufwerk in der Datei "cdview.ini" (im Windows-Systemverzeichnis) fehlerhaft. Nach dem Starten des Programms CDVIEW.EXE können Sie mit der F9-Taste die Einstellungen ändern.

Problem:

Programm funktioniert, aber es werden keine Videos angezeigt.

Ursache:

Wahrscheinlich haben Sie Video für Windows 1.1 nicht installiert, oder aber Sie haben

eine andere Version von Video für Windows ohne Indeo 3.2.

Abhilfe:

Installieren Sie Video für Windows nochmals von der Computer-Club-CD. Sie finden das entsprechende Setup-Programm hierfür im Verzeichnis VIDEO der CD. In seltenen Fällen gibt es Unverträglichkeiten zwischen den Indeo-Treibern und anderen Video- oder sonstigen Treibern. Entfernen Sie in diesem Falle alle "exotischen" Treiber und auch alle alten Videotreiber mittels der Systemsteuerung und starten Sie Windows neu, bevor Sie Video für Windows 1.1 installieren. Funktioniert es jetzt, so können Sie nacheinander wieder auch die exotischen Treiber installieren.

Problem:

Das Programm bricht mit einer Windows-Fehlermeldung ab, die auf Speichermangel hindeutet.

Ursache (in Klammern: Abhilfe):

1. Sie haben das Programm möglicherweise zweimal gestartet (eine Kopie des Programms schließen).
2. Sie haben weitere speicherintensive Anwendungen gleichzeitig offen (alle anderen Anwendungen schließen).
2. Sie haben in Windows schon sehr viele Arbeiten innerhalb dieser Sitzung durchgeführt, wodurch der Windows-Systemspeicher knapp wird (alle Applikationen schließen, Windows beenden und sofort wieder starten).
3. Sie haben zuwenig Speicher (Schlagen Sie in Ihrem Windows-Handbuch unter "Optimieren von Windows" nach, wie Sie mehr Speicher für Applikationen zur Verfügung stellen können).

Zusätzlicher Hinweis:

Um festzustellen, ob ein Speicher- oder Ressourcen-Problem vorliegt, gehen Sie in den Windows-Programm-Manager und wählen den Menüpunkt "Hilfe Info" aus. In einer Dialogbox gibt Ihnen Windows dann unter anderem Hinweise auf den Stand der System-Ressourcen. Unmittelbar nach einem Windows-Neustart sollte dieser Wert über 80 Prozent liegen. Nach dem Aufruf des CD-Programms kann dieser Wert auf unter 50 Prozent sinken. Der Wert sollte auf keinen Fall unter 30 Prozent sinken, da es dann so langsam kritisch wird. Im Zweifelsfall starten Sie Windows wieder neu, um sicher zu sein, daß Sie über die vollen Ressourcen verfügen.

Problem:

Das Programm ist ungewöhnlich langsam und schwerfällig.

Ursache:

Wahrscheinlich steht zuwenig Systemspeicher zur Verfügung.

Abhilfe:

Schließen Sie alle Applikationen, beenden Sie Windows und starten Sie sofort wieder. Starten Sie nur das CD-Programm, keine anderen Applikationen. Bringt das keine Verbesserung, dann schlagen Sie in Ihrem Windows-Handbuch unter "Optimieren von Windows" nach, wie Sie mehr Speicher für Applikationen zur Verfügung stellen können.

Problem: In der Bildschirmauflösung von 1024*768 oder größer erscheinen die Icons doppelt (schwarzweiß und farbig)

Ursache: Probleme mit der Justierung durch die verwendete Programmiersprache.

Abhilfe: Das Problem tritt nur bei der Verwendung des großen System-Zeichensatzes auf. Schalten Sie auf den kleinen System-Zeichensatz um.